

# März-Verlag, G. m. b. H., München

Ⓛ

## M ä r z

Eine Wochenschrift

Gegründet von Albert Langen und Ludwig Thoma

Geleitet von Wilhelm Herzog

7. Jahrgang

Das zweite Vierteljahr beginnt am 5. April

Der März brachte und bringt Arbeiten von:

Peter Altenberg / Eduard Bernstein, M. d. R. / Lily Braun / Lujo Brentano / Max Brod / Martin Buber / Ferruccio Busoni / George Clémenceau / Professor Hermann Cohen / Max Dauthendey / Richard Dehmel / Kurt Eisner / Irene Forbes-Mosse / Anatole France / Egon Friedell / Catherina Godwin / Eberhard Gothein, M. d. R. / Knut Hamsun / Ferdinand Hardekopf / Otto Harnack / Wilhelm Hausenstein / Conrad Haufmann, M. d. R. / Ludwig Hatvany / Werner Hegemann / Wolfgang Heine, M. d. R. / Wilhelm Herzog / Hermann Hesse / Ferdinand Hodler / Arthur Holitscher / Ricarda Huch / Jean Jaurès / Johannes V. Jensen / Carl Jentsch / Selma Lagerlöf / Sabine Lepsius / Karl Leuthner / Professor von Liszt / Oskar Loerke / Heinrich Mann / Thomas Mann / Maurice Maeterlinck / Fritz Mauthner / Gustav Meyrink / Octave Mirbeau / Christian Morgenstern / Adolf Müller, M. d. L. / Robert Musil / Martin Andersen Nexö / Franz Oppenheimer / Dr. Dowlglaß / Friedrich Payer, M. d. R. / Engelbert Pernerstorfer / Graf Posadowsky / Ulrich Rauscher / Theodor Reitz / Ludwig Rubiner / Felix Salten / Bernard Shaw / Robert Scheu / René Schickele / Heinz Graf Schlieffen / Wilhelm v. Scholz / Lothar Engelbert Schücking / Ernst Schweninger / Ernst Szép / André Tardieu / Ludwig Thoma / Albert Thomas (Paris) / Professor Ferdinand Tönnies / Emil Vandervelde / Emile Verhaeren / Berthold Viertel / Karl Vollmöller / Robert Walser / Paul Wiegler / Franz Werfel / Woodrow Wilson / Wilhelm Worringer / Paul Zech / Stefan Zweig.

**Erscheinen und Ausgabetag:**

Die einzelnen Hefte erscheinen jeden Sonnabend. Die Ausgabe in Leipzig erfolgt aber schon Donnerstags durch unsern Kommissionär Hesse & Becker, Verlag.

**Bezugsbedingungen:**

Das Vierteljahr (13 Hefte) M. 6.— ord., M. 4.— bar. Das einzelne Heft M. —.50 ord., M. —.35 netto bar  
Freiexemplare 7,6

In Kommission pro Heft M. —.50 ord., M. —.35 no., Abrechnung vierteljährlich.

Bei Postbezug vergüten wir pro Quartal und Exemplar M. 1.50; für das Freiexemplar M. 5.—.

**Vertriebsmaterial:**

Probenummern und Prospekte gratis.

Wir machen ganz besonders auf unsere Wochen-Plakate mit Inhaltsangabe aufmerksam. Durch Aushängen dieser Plakate im Schaufenster ist guter Einzelverkauf zu erzielen.

Wir bitten umgehend direkt zu verlangen.

März-Verlag G. m. b. H.

München, Ende März 1913